69954-2026 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Migration SAP ERP (HEC), SAP HCM (on-Premises) nach SAP S/4HANA (RISE with SAP Private Cloud Edition)
OJ S 21/2026 30/01/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen - Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt
E-Mail: vergabeabteilung@unimedizin-ffm.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Migration SAP ERP (HEC), SAP HCM (on-Premises) nach SAP S/4HANA (RISE with SAP Private Cloud Edition)
Beschreibung: Die Ausschreibung verfolgt das Ziel, erfahrene und zuverlässige Vertragspartner für die Migration, Implementierung und den anschließenden Betrieb der neuen SAP S/4HANA Private Cloud Landschaften zu gewinnen.
Kennung des Verfahrens: 6efdacb7-2bdf-4ce6-805e-09828270c88e
Interne Kennung: 20261003
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein
Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Vergabestelle schreibt die Leistungen als EU-weites Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb aus. Das Verhandlungsverfahren hat 2 Stufen. Auf der 1. Stufe, dem Teilnahmewettbewerb, werden die Bewerber gemäß den in Vergabeunterlagen genannten Kriterien für die Teilnahme an der 2. Stufe, dem eigentlichen Verhandlungsverfahren, ausgewählt. Eine Bewerberreduzierung nach § 51 VgV erfolgt nicht. Nur die im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bieter dürfen an den Verhandlungen teilnehmen und ein Angebot abgeben. Die nicht ausgewählten Bewerber scheiden aus dem Verfahren aus. Die Vergabestelle wird alle Bewerber über ihre Berücksichtigung / Nichtberücksichtigung für das Verhandlungsverfahren informieren. Der Auftraggeber behält sich vor über in den Vergabeunterlagen genannte Mindestanforderungen und MUSS-Anforderungen zu verhandeln. Der Auftraggeber behält sich ferner vor, die (Mindest-) Anforderungen und MUSS-Anforderungen an das endgültige Angebot - auch aufgrund von Verhandlungsvorschlägen - zu ändern, näher zu präzisieren, zu konkretisieren, zu ergänzen, in einzelnen Punkten aufzuheben und zu verschärfen. Der Auftraggeber behält sich schließlich vor, nach Abschluss der ersten Verhandlungsrunde die Vergabeunterlagen zu überarbeiten und insbesondere den Vertrag samt Anlagen (u.a. Leistungsbeschreibung, Anforderungskatalog, etc.) zu ändern und die Bieter sodann erneut zur Angebotsabgabe aufzufordern. Nach Abschluss der Verhandlungen werden die Bieter zur Abgabe eines finalen,

verbindlichen Angebots aufgefordert. Der Auftraggeber behält sich Verhandlungen über das vom Bieter vorgelegte endgültige Angebot nur für den Fall vor, dass alle eingegangenen Angebote unwirtschaftlich im Sinne des § 63 Abs. 1 Nr. 3 VgV sein sollten. Wählt der Auftraggeber die im letzten Satz angesprochene Möglichkeit, wird der Bieter nach Abschluss der Verhandlungen über das vorherige Angebot und eine evtl. Überarbeitung der Vergabeunterlagen erneut zur Abgabe eines endgültigen Angebotes aufgefordert. Mit Aufforderung zur Abgabe eines weiteren endgültigen Angebotes entfällt für den Bieter die Bindung an das vorherige endgültige Angebot. Sollten die Bieter zur Abgabe eines weiteren endgültigen Angebots aufgefordert werden, ist auch dieses mit Hilfe elektronischer Mittel zu übermitteln.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme, 48450000 Softwarepaket für Zeiterfassung und Personalverwaltung, 48451000 Softwarepaket für die Unternehmensressourcenplanung (ERP), 72220000 Systemberatung und technische Beratung , 72261000 Software-Unterstützung, 72263000 Software-Implementierung, 72267100 Wartung von Informationstechnologiesoftware, 72600000 Computerunterstützung und -beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60596
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -
Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Eigenerklärung zum Verbot von Auftragserteilungen an russische Unternehmen gemäß den EU-Sanktionen gegen Russland. Nachweisdokumente: Hierzu ist das in den Teilnahmeantragsvordrucken enthaltene Formular „Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022“ zu verwenden und vollständig ausgefüllt zusam-men mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3
Auftragsbedingungen:
Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Korruption: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Betrug: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A
Zahlungsunfähigkeit: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1: Vertragsmodell RISE with SAP Private Cloud Edition (PCE)
Beschreibung: Abschluss eines Subskriptionsvertrags im Rahmen von RISE with SAP über die Bereitstellung von zwei separaten SAP S/4HANA PCE-Umgebungen: eine für die ERP-Systemlandschaft und eine für die HCM-Systemlandschaft. Abschluss eines Subskriptionsvertrags für SAP SuccessFactors. Es handelt sich um ein Mietmodell (Subskription), das Software, Infrastruktur und grundlegenden technischen Betrieb umfasst.
Interne Kennung: b934891a-010b-402a-88cf-67ddaeb54e13

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 48451000 Softwarepaket für die Unternehmensressourcenplanung (ERP)
Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme, 48450000 Softwarepaket für Zeiterfassung und Personalverwaltung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 1) Der Vertrag endet automatisch mit Ablauf der definierten Vertragslaufzeit. Nach Beendigung der vereinbarten Vertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag automatisch um 12 Monate, falls das UKF nicht mindestens 6 Monate vor Vertragsende eine Kündigung ausspricht. 2) Option zur Beauftragung zusätzlicher SAP-Module und -Funktionalitäten: Der Auftraggeber ist berechtigt, während der Vertragslaufzeit durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer zusätzliche SAP-Funktionalitäten und -Module zu beauftragen. Die Gesamtzahl der abrufbaren zusätzlichen Leistungen ist begrenzt auf: Maximal drei zusätzliche SAP-Standardmodule. Die Option kann frühestens sechs Monate nach erfolgreichem Go-Live des Basissystems ausgeübt werden. Die Preisbildung erfolgt auf Basis der im Preisblatt vereinbarten Preise. 3) Option zur Beauftragung zusätzlicher SAP-Module und -Funktionalitäten: Der Auftraggeber ist berechtigt, während der Vertragslaufzeit durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer zusätzliche SAP-Funktionalitäten und -Module zu beauftragen. Die Gesamtzahl der abrufbaren zusätzlichen Leistungen ist begrenzt auf: Maximal drei zusätzliche SuccessFactors Module. Die Option kann frühestens sechs Monate nach erfolgreichem Go-Live des Basissystems ausgeübt werden. Die Preisbildung erfolgt auf Basis der im Preisblatt vereinbarten Preise.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60596
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Kopie) auf gesonderter Unterlage über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem das Unternehmen

ansässig ist. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als 6 Monate alt sein. Oder – sofern zutreffend – Eigenerklärung des Bieters/Mitglied der Bietergemeinschaft, dass nach der Maßgabe der jeweiligen Landesrechtsvorschriften keine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister für den Bewerber/das Mitglied der Bewerbergemeinschaft bestehen bzw. erforderlich sind. Nachweisdokumente: Hierzu ist das in den Teilnahmeantragsvordrucken enthaltene Formular „Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister“ zu verwenden und vollständig ausgefüllt mit dem erforderlichenfalls einzureichenden Handelsregisterauszug zusammen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Weitere Hinweise und Details ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen (siehe insbes. Kap. 9.3).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Anforderung: Der Bewerber muss Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren (vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist) nachweisen, die die technische und berufliche Leistungsfähigkeit für den gegenständlichen Auftrag zu Los 1 belegen. Konkretisierung der Referenzanforderungen: Mindestens 2 Referenzen müssen jeweils folgende Kriterien erfüllen: • Abschluss Subskriptionsvertrag im Rahmen von RISE with SAP • Support in deutscher Sprache (Niveau B2 oder höher) Mindestens 1 Referenz muss folgendes Kriterium erfüllen: • Abschluss eines Subskriptionsvertrags in Form einer Cloud-basierten HCM-Lösung SAP SuccessFactors Mindestens 1 Referenz muss folgendes Kriterium erfüllen: • Im Rahmen der Leistungserbringung wurden die Anforderungen der BSI-Kritisverordnung (BSI-KritisV) eingehalten. Zu jeder Referenz erforderliche Angaben: • Auftraggeber mit Kontaktstelle, • Größe des Auftraggebers (Mitarbeiterzahl), • Projektauftrag (inhaltlich aussagekräftige Kurzbeschreibung zum Nach-weis der Vergleichbarkeit) • Angabe der erfüllten Kriterien • Leistungszeitraum (Monat/Jahr bis Monat/Jahr) Nachweisdokumente: Zur Angabe der Referenzprojekte ist das in dem Teilnahmeantragsvordrucken enthaltene Formular „Referenzformblätter Los 1“ zu verwenden und je Referenz vollständig ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Aus der Referenzobjektbeschreibung muss die Vergleichbarkeit des angegebenen Referenzob-jektes mit der ausgeschriebenen Leistung hervorgehen sowie erkennbar sein, welche Leistungsteile der Bewerber/ das jeweilige Mitglied der Bewerbergemeinschaft hierbei selbst ausgeführt hat und welche Teile durch Unterauftragnehmer erbracht wurden. Die Einreichung einer Bescheinigung der Referenzauftragge-ber ist nicht erforderlich. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Referenzen beim Referenzgeber zu überprüfen. Mehrfachverwendung von Referenzen ist im oben angegeben Umfang zulässig, soweit diese als Nachweis für mehrere Kriterien geeignet sind. Weitere Hinweise und Details ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen (siehe insbes. Kap. 9.3).

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung über das Erfüllen von folgenden international anerkannten Standards und das Bestehen der entsprechend zughörigen Zertifizierungen: a) Zertifizierung der Prozesse des Bieters nach ISO/IEC 27001 oder gleichwertig, b) Bewerber verfügt über eine BSI C5 (2020) Zertifizierung oder gleichwertig. Nachweisdokumente: Hierzu ist das in den Teilnahmeantragsvordrucken enthaltene Formular „Eigenerklärung Zertifizierungen Los 1“ zu verwenden und vollständig ausgefüllt zusammen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Weitere Hinweise und Details ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen (siehe insbes. Kap. 9.3).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Preis - Basis der Preiswertung ist je Los die Anlage VU-03 Preismatrix, in der die verbindlichen Preisangaben des Bieters enthalten sind. Aus diesen wird je Los der zuschlagsrelevante Gesamtpreis PAngebot in Euro ermittelt. Einzelheiten ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen sowie aus der Anlage VU-03 Preismatrix.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog
Beschreibung: Basis der Qualitätsbewertung je Los sind die gemäß der Anlage VU-04 Wertungsmatrix erreichten Leistungspunkte. Für Los 1 ist ein Umsetzungskonzept für den Leistungsteil 1 und den Leistungsteil 2 einzureichen. Einzelheiten und weitere erforderliche Angaben und Nachweise ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen sowie der Anlage VU-04 Wertungsmatrix.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/02/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2bfeb731-4e2c-4217-b6b2-0bc6c6be2063

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2bfeb731-4e2c-4217-b6b2-0bc6c6be2063
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die Angebote bearbeitet: Universitätsklinikum Frankfurt

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2: Transition, Conversion, Implementierung und „Erweiterte SAP-Basis-Services“
Beschreibung: Durchführung der Transition und Migration beider Systemlandschaften in jeweils eigene S/4HANA PCE-Umgebungen. Umsetzung notwendiger Vorprojekte (z. B. Datenarchivierung, Customer Vendor Integration, Custom Code Checks, Schnittstellenanalyse). Technische Konvertierung, Datenmigration und Sicherstellung der Datenintegrität. Go-Live-Vorbereitung, Cutover-Management (gesamte Cutover-Planung, -Begleitung und Durchführung). Übernahme der Betriebsunterstützung im Sinne von „Erweiterte SAP-Basis-Services“ (angeordnet zwischen RISE-Basisbetrieb und applikationsnahem Support). „Erweiterte SAP-Basis-Services“ umfassen insbesondere: Monitoring von Systemen und Schnittstellen. Transport- und Änderungsmanagement. Unterstützung Benutzer- und Berechtigungsverwaltung. Incident- und Problemmanagement in Zusammenarbeit mit SAP (RISE-Support). Druckmanagement. Einrichten von Verbindungen (z.B. RFC) Koordination von Changes, Patches und Releases. Schnittstellenbetrieb und SLA-Überwachung. Überwachung und Administration von Sicherheitszertifikaten. Sicherstellung eines kontinuierlichen, stabilen Betriebs für ERP- und HCM-Linien. Zeitraum: Der Betrieb im Sinne der „Erweiterten SAP-Basis-Services“ ist für fünf Jahre vorgesehen, mit Option auf Verlängerung um jeweils weitere fünf Jahre.
Interne Kennung: e5a6f370-bc5d-4180-a52b-466b39f07ba6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 72220000 Systemberatung und technische Beratung, 72261000 Software-Unterstützung, 72267100 Wartung von Informationstechnologiesoftware
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Der Betrieb im Sinne der „Erweiterten SAP-Basis-Services“ ist für fünf Jahre vorgesehen, mit Option auf Verlängerung um jeweils weitere fünf Jahre.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60596
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Kopie) auf gesonderter Unterlage über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als 6 Monate alt sein. Oder – sofern zutreffend – Eigenerklärung des Bieters/Mitglied der Bietergemeinschaft, dass nach der Maßgabe der jeweiligen Landesrechtsvorschriften keine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister für den Bewerber/das Mitglied der Bewerbergemeinschaft bestehen bzw. erforderlich sind. Nachweisdokumente: Hierzu ist das in den Teilnahmeantragsvordrucken enthaltene Formular „Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister“ zu verwenden und vollständig ausgefüllt mit dem erforderlichenfalls einzureichenden Handelsregisterauszug zusammen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Weitere Hinweise und Details ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen (siehe insbes. Kap. 9.3).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber muss eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung nachweisen bzw. im Auftragsfall abschließen mit folgenden Mindestversicherungssummen: • Für Personen- und Sachschäden: mindestens 5.000.000,00 EUR pau-schal je Schadensfall, einfach maximiert pro Jahr; • Für Vermögensschäden: mindestens 5.000.000,00 EUR pauschal je Schadensfall, einfach maximiert pro Jahr. Nachweisdokumente: a) Hierzu ist das in den Teilnahmeantragsvordrucken enthaltene Formular „Eigenerklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung Los 2“ zu verwenden und vollständig ausgefüllt zusammen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. b) Spätestens zum Vertragsbeginn: Versicherungspolice oder Bestätigung des Versicherers mit Angabe der Deckungssummen und des Deckungsumfangs. Weitere Hinweise und Details ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen (siehe insbes. Kap. 9.3).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Anforderung: Der Bewerber muss Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren (vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist) nachweisen, die die technische und berufliche Leistungsfähigkeit für den gegenständlichen Auftrag zu Los 2 belegen. Konkretisierung der Referenzanforderungen: Mindestens 3 Referenzen müssen

folgende Kriterien erfüllen: Die 3 einzureichenden Referenzen müssen insgesamt drei erfolgreich abgeschlossene Brownfield-Implementierungen zu SAP ERP auf SAP S/4HANA nachweisen. Zudem müssen diese drei Referenzen insgesamt folgende Kriterien abdecken: - Von den 3 einzureichenden Referenzen muss mindestens ein Referenzprojekt in vergleichbarer Branche (Gesundheits- bzw. Krankenhausumfeld) durchgeführt worden sein. - Von den 3 einzureichenden Referenzen müssen mindestens zwei Referenzprojekte nach der SAP Activate Methodik durchgeführt worden sein. - Von den 3 einzureichenden Referenzen muss mindestens ein Refe-renzprojekt ein erfolgreiches RISE-Projekt (HEC → PCE) sein. Mindestens 2 Referenzen müssen folgende Kriterien erfüllen: Mindestens zwei Referenzprojekte im SAP S/4HANA-Umfeld, in dem der Be-werber erfolgreich Service Management-Leistungen in vergleichbarer Größe und Komplexität erbracht hat und im Rahmen der Leistungserbringung Kennt-nisse über PCE-spezifische Einschränkungen und Möglichkeiten, sowie Erfahrung in der Zusammenarbeit mit SAP im RISE-Umfeld gefordert waren und vom Bewerber eingebracht wurden. Zu jeder Referenz erforderliche Angaben: • Auftraggeber mit Kontaktstelle, • Größe des Auftraggebers (Mitarbeiterzahl), • Projektauftrag (inhaltlich aussagekräftige Kurzbeschreibung zum Nach-weis der Vergleichbarkeit) • Angabe der erfüllten Kriterien • Leistungszeitraum (Monat/Jahr bis Monat/Jahr) Nachweisdokumente: Zur Angabe der Referenzprojekte ist das in dem Teilnahmeantragsvordrucken enthaltene Formular „Referenzformblätter Los 2“ zu verwenden und je Referenz vollständig ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Aus der Referen-zobjektbeschreibung muss die Vergleichbarkeit des angegebenen Referenzob-jektes mit der ausgeschriebenen Leistung hervorgehen sowie erkennbar sein, welche Leistungsteile der Bewerber/ das jeweilige Mitglied der Bewerbergemeinschaft hierbei selbst ausgeführt hat und welche Teile durch Unterauftragnehmer erbracht wurden. Die Einreichung einer Bescheinigung der Referenzauftraggeber ist nicht erforderlich. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Referenzen beim Referenzgeber zu überprüfen. Mehrfachverwendung von Referenzen ist im oben angegeben Umfang zulässig, soweit diese als Nachweis für mehrere Kriterien geeignet sind. Weitere Hinweise und Details ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen (siehe insbes. Kap. 9.3).

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung über das Erfüllen von folgenden international anerkannten Standards und das Bestehen der entsprechend zughörigen Zertifizierungen: a) Zertifizierung der Prozesse des Bieters nach ISO/IEC 27001 & 20000 oder gleichwertig, b) Bieter ist SAP certified Provider of SAP S/4HANA Solutions Operations Nachweisdokumente: Hierzu ist das in den Teilnahmeantragsvordrucken enthaltene Formular „Eigenerklärung Zertifizierungen Los 2“ zu verwenden und vollständig ausgefüllt zusammen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Weitere Hinweise und Details ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen (siehe insbes. Kap. 9.3).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Preis - Basis der Preiswertung ist je Los die Anlage VU-03 Preismatrix, in der die verbindlichen Preisangaben des Bieters enthalten sind. Aus diesen wird je Los der zuschlagsrelevante Gesamtpreis PAngebot in Euro ermittelt. Einzelheiten ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen sowie aus der Anlage VU-03 Preismatrix.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog
Beschreibung: Basis der Qualitätsbewertung je Los sind die gemäß der Anlage VU-04 Wertungsmatrix erreichten Leistungspunkte. Für Los 2 ist ein Kommunikations- und Kooperationsfähigkeitskonzept, Standards und Zertifizierungen, Erfahrungen und Zertifizierungen eingesetzter Schlüsselpersonen, Referenzen zu Best Practices, ein Konzept zu einem proaktiven Risikomanagement, ein Konzept zu den Rollen im Projekt, ein Konzept zur Projektorganisiation, ein Transitionskonzept, ein OCM-Konzept, eine RACI-Matrix, ein Konzept zu Einarbeitungsphase und Aufgabenübertragung, ein Konzept zu Service Qualität einzureichen. Einzelheiten und weitere erforderliche Angaben und Nachweise ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen sowie der Anlage VU-04 Wertungsmatrix.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/02/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2bfeb731-4e2c-4217-b6b2-0bc6c6be2063

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2bfeb731-4e2c-4217-b6b2-0bc6c6be2063
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die Angebote bearbeitet: Universitätsklinikum Frankfurt

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3: Vorprojekte Transition HCM (SF Recruiting & SF Onboarding, SF Learning)
Beschreibung: Das Los 3 umfasst die Implementierung der SAP BTP Integration Suite, SuccessFactors Learning, SuccessFactors Recruiting, SuccessFactors Onboarding, SAP Task Center mit dem Ziel der lückenlosen Abdeckung dieser Funktionalität im Hinblick auf die Transition nach H4S4. Dabei ist der Verlauf der Implementierung so zu gestalten, dass der Go-Live-Zeitpunkt dieser Applikationen vor oder gleichzeitig mit dem Go-Live von H4S4 liegt.
Interne Kennung: 8eb97028-df74-4950-94d1-2d8df5d5f287

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 72220000 Systemberatung und technische Beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60596
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber muss eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung nachweisen bzw. im Auftragsfall abschließen mit folgenden Mindestversicherungssummen: • Für Personen- und Sachschäden: mindestens 5.000.000,00

EUR pau-schal je Schadensfall, einfach maximiert pro Jahr; • Für Vermögensschäden: mindestens 5.000.000,00 EUR pauschal je Schadensfall, einfach maximiert pro Jahr. Nachweisdokumente: a) Hierzu ist das in den Teilnahmeantragsvordrucken enthaltene Formular „Eigenerklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung Los 3“ zu verwenden und vollständig ausgefüllt zusammen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. b) Spätestens zum Vertragsbeginn: Versicherungspolice oder Bestätigung des Versicherers mit Angabe der Deckungssummen und des Deckungsumfangs. Weitere Hinweise und Details ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen (siehe insbes. Kap. 9.3).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Preis - Basis der Preiswertung ist je Los die Anlage VU-03 Preismatrix, in der die verbindlichen Preisangaben des Bieters enthalten sind. Aus diesen wird je Los der zuschlagsrelevante Gesamtpreis PAngebot in Euro ermittelt. Einzelheiten ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen sowie aus der Anlage VU-03 Preismatrix.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog
Beschreibung: Basis der Qualitätsbewertung je Los sind die gemäß der Anlage VU-04 Wertungsmatrix erreichten Leistungspunkte. Für Los 3 sind Referenzen, Standards und Zertifizierungen, ein Schnittstellenkonzept, und Implementierungskonzepte einzureichen. Einzelheiten und weitere erforderliche Angaben und Nachweise ergeben sich aus den Bewerbungs- und Verfahrensbedingungen sowie der Anlage VU-04 Wertungsmatrix.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/02/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2bfeb731-4e2c-4217-b6b2-0bc6c6be2063

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2bfeb731-4e2c-4217-b6b2-0bc6c6be2063
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die Angebote bearbeitet: Universitätsklinikum Frankfurt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt
Registrierungsnummer: b4de81dd-0ac5-4bd1-9bae-1b5289e7368a
Abteilung: Zentrale Vergabe
Postanschrift: Theodor-Stern-Kai 7
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60590
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabe
E-Mail: vergabeabteilung@unimedizin-ffm.de
Telefon: +49 6963010
Internetadresse: https://www.unimedizin-ffm.de/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 30fc3f66-38e6-47e7-ad87-98e318738b30
Abteilung: EU Vergaberecht
Postanschrift: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
Kontaktperson: EU Vergaberecht
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Fax: +49 611327648534
Internetadresse: http://www.rp-darmstadt.hessen.de
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt
Registrierungsnummer: e9ab2712-2531-4aaf-98c3-aa3720f38a31
Abteilung: Zentrale Vergabe
Postanschrift: Theodor-Stern-Kai 7
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60590
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabe
E-Mail: vergabeabteilung@ukffm.de
Telefon: +49 6963010
Internetadresse: https://www.kgu.de
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f439c437-40dc-40ea-a1f6-6a3b5d99d0d6 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/01/2026 17:48:03 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 69954-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 21/2026
Datum der Veröffentlichung: 30/01/2026